Leoni stellt auf der IZB neue Fahrzeugleitungen für Automotive Ethernet vor

Störungsfreie Datenkommunikation dank hoher Symmetrie auch unter widrigen Bedingungen

Nürnberg, 7. September 2016 – Leoni, der führende europäische Anbieter von Kabeln und Kabelsystemen für die Automobilbranche und weitere Industrien, präsentiert auf der Internationalen Zuliefererbörse (IZB) in Wolfsburg neue Datenleitungen der Dacar-Familie. Für Automotive Ethernet, einem kommenden Standard der Datenkommunikation in Fahrzeugen, steht nun ein erweitertes Produktspektrum ungeschirmter und geschirmter Leitungen zur Verfügung.

Mit der Einführung des ursprünglich aus Industrieanwendungen stammenden Ethernet-Standards in der Automobilindustrie ist es möglich, den steigenden Bedarf an Datentransfers innerhalb der Fahrzeuge umzusetzen. Heute gilt für die einheitliche Datenkommunikation der Standard 100Base-T1. Er ermöglicht eine bidirektionale Datenübertragung mit 100 Megabit pro Sekunde über eine einzelne, ungeschirmte Twisted-Pair-Leitung. Leoni hat sein Produkt-Portfolio auf diese Technologie abgestimmt und stellt vom 18. bis 20. Oktober auf der IZB 2016 (Halle 4, Stand 4102) neue Leitungen aus der Produktlinie LEONI Dacar vor.

Um auch bei Vibration, Feuchtigkeit oder Schmutz eine hohe Symmetrie der Leitung gewährleisten zu können, haben die Ingenieure von Leoni Ethernet-Mantelleitungen entwickelt, die auf der Messe gezeigt werden. Sie erfüllen die Komponentenspezifikationen der Interessengemeinschaft „OPEN Alliance SIG“ an Ethernet-Leitungen. Der Schlüssel zur Funktionalität des Leitungsdesigns liegt unter anderem in der Verwendung optimierter Werkstoffe. Sowohl zeitlich als auch räumlich muss der Aufbau möglichst symmetrisch sein. Nur dann können äußere Störeinflüsse oder die gegenseitige Beeinträchtigung nahe nebeneinander verlaufender Leitungen reduziert werden – und das ohne konstruktive Schirmelemente wie metallkaschierte Folien oder Geflechte.

In EMV-sensiblen Bauräumen reicht die Störunterdrückung durch die konstante Symmetrie nicht aus, sodass sich hier der Einsatz von Ethernet-Leitungen mit Geflecht- oder Folienschirm empfiehlt. Diese Produkte werden zum Beispiel in Surround-View-Kamerasystemen verbaut und sind ebenfalls am IZB-Stand von Leoni zu sehen. Zur Verkleinerung des Außendurchmessers dieser Leitungen können die Adern zudem geschäumt werden; ausschlaggebend für das Design sind Parameter wie Kopplungswiderstand oder Schirmdämpfung. Aktuell arbeitet Leoni an Lösungen für die 1-Gigabit-Datenübertragung.

*(2.531 Anschläge inkl. Leerzeichen)*

☞ *Zugehöriges Illustrationsmaterial finden Sie direkt bei dieser Mitteilung unter*  [*https://www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/leoni-stellt-auf-der-izb-neue-fahrzeugleitungen-fuer-automotive-ethernet-vor/*](%20https%3A//www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/leoni-stellt-auf-der-izb-neue-fahrzeugleitungen-fuer-automotive-ethernet-vor/)

Über die Leoni-Gruppe

Leoni ist ein weltweit tätiger Anbieter von Drähten, optischen Fasern, Kabeln und Kabelsystemen sowie zugehörigen Dienstleistungen für den Automobilbereich und weitere Industrien. Leoni entwickelt und produziert technisch anspruchsvolle Produkte von der einadrigen Fahrzeugleitung bis zum kompletten Bordnetz-System. Darüber hinaus umfasst das Leistungsspektrum Drahtprodukte, standardisierte Leitungen, Spezialkabel und konfektionierte Systeme für unterschiedliche industrielle Märkte. Die im deutschen MDAX börsennotierte Unternehmensgruppe beschäftigt mehr als 76.000 Mitarbeiter in 32 Ländern und erzielte 2015 einen Konzernumsatz von 4,5 Mrd. Euro.

 

Ansprechpartner für Journalisten

Sven Schmidt

Corporate Public & Media Relations

LEONI AG

Telefon +49 911 2023-467

Telefax +49 911 2023-231

E-Mail presse@leoni.com